



## 1. Szene

*Im Gerichtszimmer in Adams Haus.*

**Licht:**

Herr Richter Adam! Was ist denn passiert? Haben Sie sich verletzt?

5 **Adam:**

Ich ... Ich bin hingefallen.

**Licht:**

Hingefallen? Wo? Waren Sie vielleicht wieder mal bei einer Frau? Sind Sie dort aus dem Fenster gefallen? Das ist ja schon

10 einmal passiert ...

**Adam:**

Was? Bei einer Frau? Licht, was reden Sie da? Hier bin ich  
gefallen, in meinem Haus, heute Morgen

**Licht:**

15 So sieht das aber nicht aus – Sie haben viel Blut in Ihrem Gesicht ...

**Adam:**

Vor einer Stunde bin ich aus dem Bett gestiegen und wollte meine Hose anziehen. Da, plötzlich, falle ich ... Deshalb das

20 Blut.

**Licht:**

Ich weiß nicht ...

**Adam:**

Genug davon! Was gibt es Neues?

25 **Licht:**

Der Herr Gerichtsrat Walter kommt heute. Er will kontrollieren, ob hier alles in Ordnung ist: die Kasse und die Protokolle<sup>1</sup>.

**Adam:**

Was? Der Gerichtsrat? Eine Kontrolle? Das ist nicht gut!

30 **Licht:**

Gestern war der Gerichtsrat Walter in Holla. Dort hat er bei der Kontrolle so viele Fehler gefunden, dass der Richter jetzt gehen muss.

**Adam:**

35 Er muss gehen? Das ist ja schrecklich! Und jetzt kommt Walter zu uns ... Licht, kein Wort zum Gerichtsrat über – na, Sie wissen schon was ...

**Licht:**

Aber Herr Adam, wollen Sie, dass ich lüge?

40 **Adam:**

Lügen ... was heißt hier lügen ...

<sup>1</sup> das Protokoll, -e

*Im ... steht, was die Leute bei Gericht gesagt haben.*

Licht, Sie sind immer mein Freund gewesen, mein bester Freund!

**Licht:**

45 Also, ich weiß nicht ...

**Adam:**

Ich kann Walter auch einiges über Sie erzählen.

**Licht:**

Ich sage nichts, Herr Richter, keine Sorge.

50 **Adam:**

Wann kommt Walter denn?

**Licht:**

Jetzt gleich, in einer Stunde.

**Adam:**

55 Was? Jetzt? Himmel hilf! Liese! He! Komm schnell!

Meine Kleider! Meinen Mantel! Meine Perücke<sup>2</sup>!

*Liese kommt schnell ins Zimmer.*

**Liese:**

Aber Herr Richter, Ihre Perücke ist nicht hier. Sie sind ja gestern

60 Abend um elf Uhr ohne die Perücke nach Hause gekommen.

Erinnern Sie sich nicht? Sie waren verletzt – Sie hatten Blut am ganzen Kopf ...

**Adam:**

Was? Ich? Gestern Abend um elf? Ohne Perücke? Verletzt? Du

65 lügst! Ich war den ganzen Abend zu Hause.

**Licht:**

Aha, Herr Richter, dann war Ihr Unfall also doch gestern Abend und nicht heute Morgen. Ich habe es mir ja gleich gedacht.

Wo sind Sie denn gewesen?

<sup>2</sup> die Perücke, -n



70 **Adam:**

Lügen, nichts als Lügen. Ich war zu Hause. Ich habe für das Gericht gearbeitet. Und die Perücke ... ja, jetzt fällt es mir wieder ein: Auf der Perücke hat die Katze heute Nacht Junge bekommen. Jetzt ist sie schmutzig ... böse, böse Katze!

2-4



2. Szene

5

**Adam:**

Licht, ich habe heute Nacht einen bösen Traum gehabt: Einer aus dem Dorf klagt mich an<sup>3</sup> und bringt mich zum Richter. Aber der Richter bin ja ich selbst!

5 **Licht:**

Ach, das war nur ein Traum.

**Adam:**

Hören Sie weiter: Ich bin also gleichzeitig Richter und Angeklagter<sup>4</sup>. Ich muss mich selbst verurteilen<sup>5</sup>.

10 Und dann will ich weglaufen, sonst komme ich ins Gefängnis<sup>6</sup>.  
Aber ich kann nicht. Die Leute stehen um mich herum. Sie halten mich fest. Ich schreie ...

<sup>3</sup> ... klagt mich an ...

*sagt, dass ich etwas Falsches gemacht habe ...*

<sup>4</sup> der Angeklagte, -n

*Wenn zwei ... gehen, gibt es ... sagen, ob er ...*



netzwerk  
lernen

zur Vollversion

## 1 Gerichtstag in Huisum. Wie heißen die Personen?

Ergänzen Sie die Namen aus dem Vorwort von S. 3 und 4.  ▶

Diese Personen gehören zum Gericht:

- a Er kontrolliert den Richter: \_\_\_\_\_
- b Er schreibt auf, was passiert: \_\_\_\_\_
- c Er ist der Richter: \_\_\_\_\_

Diese Personen kommen zum Gericht:

- d Ein junger Mann: \_\_\_\_\_
- e Eine junge Frau: \_\_\_\_\_
- f Eine ältere Frau, Mutter der jungen Frau: \_\_\_\_\_
- g Eine Frau; sie hat wichtige Dinge gesehen: \_\_\_\_\_

## 2 Was ist passiert? Wer glaubt/sagt was?

Kreuzen Sie an.  ▶

	Adam	Licht	Liese
a Adam war den ganzen Abend zu Hause und hat gearbeitet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b Adam ist erst um 23 Uhr nach Hause gekommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c Adam hat seine Perücke wahrscheinlich verloren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d Eine Katze hat die Perücke schmutzig gemacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
e Adam war bei einer Frau und hat sich dort verletzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
f Adam hatte am Morgen zu Hause einen Unfall.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**3 Was ist die Wahrheit? Was glauben Sie?****Machen Sie Notizen.**  ▶**a** Wo war Adam am Abend?

---

**b** Was ist mit der Perücke passiert?

---

**c** Wo hat sich Adam verletzt?

---

**4 Gerichtsrat Walter kommt. Was passt?****Ordnen Sie zu.**  ▶

- |   |  |
|---|--|
| <b>1</b> Gerichtsrat Walter will kontrollieren,           | <b>a</b> nichts von Adams Fehlern erzählen.            |
| <b>2</b> Der Richter in Holla hat so viel falsch gemacht, | <b>b</b> ob Adam alles richtig macht.                  |
| <b>3</b> Adam hat Angst,                                  | <b>c</b> schon in einer Stunde.                        |
| <b>4</b> Licht soll Walter                                | <b>d</b> dass er seine Stelle verloren hat.            |
| <b>5</b> Walter kommt                                     | <b>e</b> weil er auch nicht immer alles richtig macht. |